Partyvolk amüsiert sich in Tracht und bei Blasmusik

Prächtige Stimmung beim 1. Altluneberger Oktoberfest im Oldenburger Haus – Bayerische Leckerbissen und süddeutsches Bier

ALTLUNEBERG. Zu einer großen Gaudi ist das 1. Altluneberger Oktoberfest im Oldenburger Haus geworden. „Ich bin von der überwältigenden Resonanz der Bevölkerung begeistert", freute sich die Vorsitzende des Fördervereins Oldenburger Haus, Edda Hemeyer, die mit ihren Helferinnen im Dirndl alles im Griff hatte.

Zahlreiche Gäste aus Wehdel und den umliegenden Ortschaften sorgten für ein volles Haus. Zünftige böhmische Blasmusik boten die „Original Lilienthaler" unter der Leitung von Rolf Köhnken. Die Blasmusikanten waren passend in Alpentracht angetreten.

Mehrere Gäste ließen sich nicht lumpen und hatten es den Musikanten nachgemacht. Der ausrichtende Förderverein Oldenburger Haus wurde von der Feuerwehr Altluneberg und vom Altluneberger Schützenverein unterstützt, die als Helfer oder Bedienung fungierten. So konnte man auch mal von Altlunebergs Ortsbrandmeister Thomas Rademacher in Tracht mit Lederhose bedient werden.

Rita Gunia (links) und Karin Garms aus Geestenseth sowie Ortsbrandmeister Thomas Rademacher als Bedienung freuten sich über die **tolle Stimmung** beim 1. Altluneberger Oktoberfest. Foto Lehmann

Gesungen und geschunkelt

Es herrschte aufgrund der mitreißenden Blasmusik schnell tolle Stimmung im alten Niedersachsenhaus. Es wurde kräftig mitgesungen und zu den Rhythmen mitgeschunkelt. Im Festzelt vor dem Oldenburger Haus konnte man sich zur Mittagszeit an bayerischen Leckerbissen ergötzen. Es gab unter anderem Schweinshaxen, Leberkäs und Weißwurst. Im Oldenburger Haus wurde auch Original-Oktoberfestbier ausgeschenkt.

„Die Stimmung ist hier ausgezeichnet. Das muss es in Altluneberg im nächsten Jahr wieder geben", waren sich auch Karin Garms und Rita Gunia aus Geestenseth einig. Das Fest trug zum örtlichen Zusammenhalt und zum guten Miteinander mit der Bevölkerung aus den umliegenden Ortschaften bei.

Erst nach mehreren Zugaben durften die spielfreudigen Blasmusikanten aus Lilienthal die Bühne im Oldenburger Haus verlassen. Viele Gäste mochten aber trotz fehlender Blasmusik nicht gleich nach Hause gehen: Es wurde munter weitergefeiert. (le)